



FIBAA BERLINER FREIHEIT 20-24 D-53111 BONN

Fach	<b>IT Management</b>
Abschluss	<b>Master of Business Administration (MBA)</b>
Studiendauer	6 Trimester (3 Semester)
Studienform	teilzeit
Hochschule	<b>Duale Hochschule Baden-Württemberg</b>
Fakultät/Fachbereich	Duale Hochschule Baden-Württemberg, Studienakademie Mannheim Coblitzallee 1-9 68163 Mannheim
Kontaktperson	Rosi Weindel
Telefon	0621 150 207 - 11
E-Mail	<a href="mailto:rosi.weindel@gsmn.de">rosi.weindel@gsmn.de</a>
Akkreditiert durch	Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA)
Datum der Akkreditierung	22./23. Juli 2010
Dauer der Akkreditierung	<b>WS 2010/11 bis SS 2015 (Akkreditierungsfrist vorläufig verlängert bis: Ende Sommersemester 2016) Die Akkreditierung nach FIBAA-Qualitätsstandards des auslaufenden Studienganges wurde bis Ende SS 2018 verlängert</b>
Auflagen	Keine Auflagen
Gutachter	Prof. Dr. Guido Eilenberger (emer.) Universität Rostock, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Lehrstuhl für ABWL  Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. Oliver M. Rentzsch Fachhochschule Lübeck, Betriebswirtschaftslehre und Management im Gesundheitswesen  Prof. Dr. rer. pol. Ulrich Hofmann Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg Information Management  Dr. Wolfgang Johannsen It's okay Ltd. & Co. KG, Bensheim, Geschäftsführer IT Consulting

	<p>Dr. Thomas Kunz  ASW – Berufsakademie Saarland, St. Ingbert  University of Cooperative Education  Tanja Bührmann  Universität Bremen  Studentin der Wirtschaftswissenschaft</p>
<p>Profil des Studienganges</p>	<p>Die Zielgruppe des Studienganges sind Führungskräfte oder angehende Führungskräfte, die einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss auf dem Gebiet der Wirtschaftsinformatik, Informatik, Elektro- oder Informationstechnik/Nachrichtentechnik oder des Wirtschaftsingenieurwesens (mit entsprechenden ingenieurwissenschaftlichen Fächerschwerpunkten) erworben haben oder die einen wirtschaftswissenschaftlichen, mathematisch-naturwissenschaftlichen oder ingenieurwissenschaftlichen Hochschulabschluss mit einem für den IT-Sektor geeigneten Studienschwerpunkt oder mit einer einschlägigen Weiterbildung oder Berufserfahrung verbinden.</p> <p>Im Mittelpunkt des Studiums sollen die Vermittlung von Methoden, ökonomischen Inhalten und Schlüsselkompetenzen der Unternehmensführung stehen. Es soll eine ganzheitliche Handlungskompetenz der Absolventen im Sinne eines generalistischen Management-Ansatzes vermittelt werden. Dabei ist eine für MBA-Ausbildungen angemessene Fokussierung auf IT-Management vorgesehen. Der zu verleihende Grad „MBA“ soll ohne Zusatz vergeben werden.</p> <p>Das Studium ist in Trimester ohne lange vorlesungsfreie Zeiträume eingeteilt. Die Trimester entsprechen den Monaten von September bis Dezember, Januar bis April und Mai bis August. Diese Einteilung soll Kompatibilität mit Hochschulen im nordamerikanischen Umfeld sicherstellen. Die Lehrveranstaltungen innerhalb eines Moduls folgen einer gestuften Struktur und sind so aufgebaut, dass einer Woche, die eine Vor-Ort-Präsenzphase enthält, immer drei Wochen folgen, in denen synchrone Online-Lehrveranstaltungen die akademische Begleitung der zugehörigen Selbstlernphase sicherstellen. Die Binnenstruktur der Lehrveranstaltungen ergibt sich detailliert aus dem Zeitverteilungsplan.</p> <p>Das Curriculum besteht aus acht Pflichtmodulen (40 CP), einem Wahlmodul (10 CP) und dem Master-Thesis-Modul (30 CP), das sich aus MBA-Abschlussarbeit (27 CP), Research Seminar (2 CP) und Kolloquium (1 CP) zusammensetzt.</p> <p>Die Organisation des Studienbetriebes liegt bei der Graduate School Rhein-Neckar gGmbH, daher bestehen für die Belegung des Studiums Zulassungsvoraussetzungen, die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Graduate School Rhein-Neckar gGmbH geregelt sind. Demnach werden nur Bewerbungen von Personen</p>

berücksichtigt, deren erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss auf dem Gebiet der Wirtschaftsinformatik, Informatik, Elektro- oder Informationstechnik/Nachrichtentechnik oder des Wirtschaftsingenieurwesens (mit entsprechenden ingenieurwissenschaftlichen Fächerschwerpunkten) erworben wurde oder die einen wirtschaftswissenschaftlichen, mathematisch-naturwissenschaftlichen oder ingenieurwissenschaftlichen Hochschulabschluss mit einem für den IT-Sektor geeigneten Studienschwerpunkt oder mit einer einschlägigen Weiterbildung oder Berufserfahrung verbinden.

Für jede Bewerbung ist ein Grad der Eignung zu bestimmen. Dabei werden anhand der Note des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (bei mehreren Abschlüssen: die beste erreichte Note) zwischen 0 und 4 Punkte, anhand der persönlichen Eignung zwischen 0 und 3 Punkte vergeben. Die so entstehenden beiden Punkteergebnisse werden zusammengerechnet und ergeben den Eignungsgrad, der somit zwischen 0 und 7 Punkte betragen kann. Der Eignungsgrad wird von einer Auswahlkommission festgelegt, die sich aus den Mitgliedern des für die Abnahme der Externenprüfung an der Studienakademie Mannheim der Dualen Hochschule Baden-Württemberg zuständigen Prüfungsausschusses zusammensetzt.

Darüber hinaus hat jeder Bewerber, der abhängig beschäftigt ist, bei der Bewerbung nachzuweisen, dass der Dienstherr oder Arbeitgeber ihn für die Dauer der Belegung des Studienangebotes in einem Umfang von wenigstens einem Viertel der tariflichen Wochenarbeitszeit, bei einer Vollzeitbeschäftigung wenigstens zehn Stunden in der Woche freistellen wird, falls die Bewerbung Erfolg hat.

Die Gesamtkosten des Studienganges betragen 14.900 €.

In dem Studiengang sind 14 Professoren und 5 Lehrbeauftragte tätig. Es ist vorgesehen, dass sich Lehrende in bestimmtem Umfang bei der Abhaltung von Lehrveranstaltungen abwechseln. In der Gesamtbetrachtung entfallen stets mindestens 614 (entspricht 40,9 SWS) von 744 Lehrveranstaltungsstunden auf professorale Lehre, was einen Anteil von 82,5 % ergibt.

Das zentrale Anliegen des didaktischen Konzeptes des Studienganges ist die Ausprägung der Fähigkeit der Studierenden zum Wissens- und Technologietransfer und die Fähigkeit zur zielorientierten, räumlich verteilten Zusammenarbeit über moderne Medien – wie sie für den Berufsalltag in der IT-Branche prägend ist. Dies soll dadurch erreicht werden, dass das Lernen zu etwa zwei Dritteln in Präsenzveranstaltungen und zu etwa einem Drittel in synchronen Online-Veranstaltungen (Webkonferenzen) organisiert ist. Außerdem findet das Lernen durch Selbststudium und in der während des Studiums ausgeübten, fachlich einschlägigen

	<p>Berufstätigkeit statt.</p> <p>Kursinhalte und Lehrmaterialien (Skripte, Präsentationsmaterialien, Handouts, Arbeitsaufgaben) werden in großen Teilen über das Learning-Management-System (LMS) bereitgestellt. Sonstige Online-Ressourcen werden über die Modul-Homepage im LMS verlinkt. Für die Online-Veranstaltungen wird ein Webkonferenzsystem verwendet (z.B. das an der DHBW Mannheim lizenzierte „Elluminate“).</p> <p>Praxisprojekte sind der dualen Ausrichtung des Studienganges entsprechend fest im Curriculum verankert. Die Hausarbeit, die im gewählten Wahlpflichtmodul zu erstellen ist, kann als Fallstudienarbeit ausgestaltet werden.</p> <p>Die Fachliteratur (Pflichtlektüre und empfohlene Literatur) ist in den Modulbeschreibungen aufgeführt. Es wird eine Online-Lernplattform zur Verfügung gestellt, auf der Materialien eingestellt und abgerufen werden können, beispielsweise Skripte, Präsentationsmaterialien, Hausarbeiten, Handouts, Arbeitsaufgaben oder Tools. Die Studierenden haben zudem Zugriff auf verschiedene Online-Datenbanken.</p> <p>Die Einbeziehung geeigneter Gastreferenten ist grundsätzlich vorgesehen. Die Lehrveranstaltungen „Risk Management“ und „Change Management“ werden beispielsweise von Vertretern der Berufspraxis gehalten.</p> <p>Mit dem Studiengang verfolgt die Hochschule keinen internationalen Anspruch. Dessen ungeachtet sind einige internationale Aspekte berücksichtigt. Über Auslandserfahrung verfügen im unterschiedlichen Umfang 12 der 19 Lehrenden. Dies gilt in besonderem Maße für den Studiengangsverantwortlichen. Der Englischanteil beträgt in der Lehre (in Abhängigkeit von der Wahlpflichtbelegung) zwischen 40,48% und 46,08%, im Selbststudium durchgehend 47,00%.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur</p>	<p>Der MBA-Studiengang IT-Management der Dualen Hochschule Baden Württemberg, Standort Mannheim erfüllt die Qualitätsanforderungen für MBA-Studiengänge und wurde von der Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA) akkreditiert. Alle von einem MBA-Studiengang zu fordernden Qualitätselemente wurden im Akkreditierungsverfahren nachgewiesen. Dies schließt die Erfüllung der Anforderungen, die in den European MBA-Guidelines gestellt werden, ein.</p> <p>Der Studiengang ist ein weiterbildender Master-Studiengang. Er entspricht den Strukturvorgaben der Kultusministerkonferenz (KMK), den Anforderungen des Akkreditierungsrates sowie den Anforderungen des nationalen Qualifikationsrahmens in ihrer zum Zeitpunkt der Verfahrenseröffnung jeweils geltenden Fassung. Er ist modular gegliedert, mit ECTS-Punkten versehen, hat ein</p>

„anwendungsorientiertes“ Profil und schließt mit dem akademischen Grad „Master of Business Administration“ ab. Der Grad wird von der Hochschule verliehen.

Unter Berücksichtigung der Strategie und der Ziele, der Konzeption, der Ressourcen und Dienstleistungen sowie der Qualitätssicherung handelt es sich um ein Programm, das die Qualitätsanforderungen insgesamt erfüllt.

Entwicklungspotenzial sehen die Gutachter insbesondere in der stärkeren Vermittlung wissenschaftlicher Methoden.

Die größte Stärke sehen die Gutachter in der Kooperation mit zahlreichen Wirtschaftsunternehmen. Diese Nähe zur Wirtschaft äußert sich auch in der Praxisorientierung des Studienganges – systematische Verknüpfung von Theorie und Praxis im Curriculum sowie Praxiskenntnisse des Lehrpersonals – und wird von den Gutachtern als weitere Stärke angesehen. Weiterhin sind der Detaillierungsgrad des Auswahlverfahrens sowie die Transparenz der Zulassungsentscheidung bei der Begutachtung sehr positiv hervorzuheben. Auch die Vermittlung von „soft skills“ hat nach Auffassung der Gutachter einen bedeutenden Stellenwert im Studiengang.

# Qualitätsprofil

Hochschule: DHBW Mannheim

## MBA-Studiengang: IT-Management

Beurteilungskriterien

Bewertungsstufen

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertroffen	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.v. <sup>2</sup> n.r. <sup>3</sup>
<b>1.</b>	<b>Ziele und Strategie</b>					
1.1.	Zielsetzungen des Studienganges			x		
1.1.1	Logik und Nachvollziehbarkeit der Zielsetzung des Studiengangskonzeptes			x		
1.1.2	Begründung der Abschlussbezeichnung			x		
1.1.3	Studiengangsprofil (nur relevant für Master-Studiengang in D)			x		
1.1.4	Studiengang und angestrebte Qualifikations- und Kompetenzziele			x		
1.2	Positionierung des Studienganges			x		
1.2.1	Positionierung im Bildungsmarkt			x		
1.2.2	Positionierung im Arbeitsmarkt im Hinblick auf Beschäftigungsrelevanz („Employability“)			x		
1.2.3	Positionierung im strategischen Konzept der Hochschule			x		
1.3	Internationale Ausrichtung			x		
1.3.1	Internationale Ausrichtung der Studiengangskonzeption					n.r.
1.3.2	Internationalität der Studierenden					n.b.
1.3.3	Internationalität der Lehrenden			x		
1.3.4	Internationale Inhalte			x		
1.3.5	Interkulturelle Inhalte					n.r.
1.3.6	Strukturelle und/oder Indikatoren für Internationalität			x		
1.3.7	Fremdsprachenkompetenz			x		
1.4	Kooperationen und Partnerschaften		x			
1.4.1	Kooperationen mit Hochschulen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen bzw. Netzwerken			x		
1.4.2	Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen und anderen Organisationen	x				
1.5	Chancengleichheit			x		
<b>2</b>	<b>Zulassung (Bedingungen und Verfahren)</b>					
2.1	Zulassungsbedingungen			x		
2.2	Auswahlverfahren		x			
2.3	Berufserfahrung (* für weiterbildenden Master-Studiengang)		x			
2.4	Gewährleistung der Fremdsprachenkompetenz					
2.5*	Transparenz und Nachvollziehbarkeit des Zulassungsverfahrens			x		

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertroffen	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.v. <sup>2</sup> n.r. <sup>3</sup>
2.6*	Transparenz der Zulassungsentscheidung		x			
<b>3.</b>	<b>Konzeption des Studienganges</b>					
3.1	Struktur			x		
3.1.1	Struktureller Aufbau des Studienganges (Kernfächer / ggf. Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer) / weitere Wahlmöglichkeiten / Praxiselemente)			x		
3.1.2*	Berücksichtigung des „European Credit Transfer and Accumulation Systeme (ECTS)“ und der Modularisierung			x		
3.1.3*	Studien- und Prüfungsordnung			x		
3.2	Inhalte			x		
3.2.1*	Logik und konzeptionelle Geschlossenheit des Curriculums		x			
3.2.2	Fachliche Angebote in Kernfächern			x		
3.2.3	Fachliche Angebote in Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer)			x		
3.2.4	Fachliche Angebote in den Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)					n.v.
3.2.5	Integration von Theorie und Praxis		x			
3.2.6	Interdisziplinarität			x		
3.2.7	Methoden und wissenschaftliches Arbeiten			x		
3.2.8	Wissenschaftsbasierte Lehre			x		
3.2.9	Prüfungsleistungen			x		
3.2.10	Abschlussarbeit					n.b.
3.3	Überfachliche Qualifikationen			x		
3.3.1	Kompetenzerwerb für anwendungs- und/oder forschungsorientierte Aufgaben (nur bei Master-Studiengang)			x		
3.3.2	Bildung und Ausbildung					n.v.
3.3.3	Ethische Aspekte		x			
3.3.4	Führungskompetenz			x		
3.3.5	Managementkonzepte			x		
3.3.6	Kommunikationsfähigkeit und Rhetorik		x			
3.3.7	Kooperations- und Konfliktfähigkeit		x			
3.4	Didaktik und Methodik			x		
3.4.1	Logik und Nachvollziehbarkeit des didaktischen Konzeptes			x		
3.4.2	Methodenvielfalt			x		
3.4.3	Fallstudien / Praxisprojekt			x		
3.4.4	Begleitende Lehrveranstaltungsmaterialien			x		
3.4.5	Gastreferenten			x		
3.4.6	Tutoren im Lehrbetrieb					n.r.
3.5*	Berufsbefähigung			x		

		Exzellent	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.v. <sup>2</sup> n.r. <sup>3</sup>
<b>4.</b>	<b>Ressourcen und Dienstleistungen</b>					
4.1	Lehrpersonal des Studienganges			x		
4.1.1*	Struktur und Anzahl des Lehrpersonals in Bezug auf die curricularen Anforderungen			x		
4.1.2*	Wissenschaftliche Qualifikation des Lehrpersonals			x		
4.1.3	Pädagogische / didaktische Qualifikation des Lehrpersonals			x		
4.1.4	Praxiskenntnisse des Lehrpersonals		x			
4.1.5	Interne Kooperation			x		
4.1.6	Betreuung der Studierenden durch Lehrpersonal			x		
4.2	Studiengangsmanagement			x		
4.2.1	Ablauforganisation für das Studiengangsmanagement und Entscheidungsprozesse			x		
4.2.2	Studiengangsleitung			x		
4.2.3*	Verwaltungsunterstützung für Studierende und das Lehrpersonal			x		
4.2.4	Beratungsgremium (Beirat) und dessen Struktur und Befugnisse			x		
4.3	Dokumentation des Studienganges			x		
4.3.1*	Beschreibung des Studienganges		x			
4.3.2	Dokumentation der Aktivitäten im Studienjahr					n.b.
4.4	Sachausstattung			x		
4.4.1*	Quantität, Qualität sowie Media- und IT-Ausstattung der Unterrichtsräume			x		
4.4.2	Zugangsmöglichkeit zur erforderlichen Literatur		x			
4.4.3	Öffnungszeiten der Bibliothek			x		
4.4.4	Anzahl und technische Ausstattung der Bibliotheksarbeitsplätze für Studierende			x		
4.5	Zusätzliche Dienstleistungen			x		
4.5.1	Karriereberatung und Placement Service					n.r.
4.5.2	Alumni-Aktivitäten			x		
4.5.3	Sozialberatung und -betreuung der Studierenden					n.v.
4.6	Finanzplanung und Finanzierung des Studienganges			x		
4.6.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Finanzplanung			x		
4.6.2	Finanzielle Grundausstattung			x		
4.6.3*	Finanzierungssicherheit für den Studiengang			x		

		Exzellent	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. <sup>1</sup> n.v. <sup>2</sup> n.r. <sup>3</sup>
<b>5.</b>	<b>Qualitätssicherung</b>					
5.1*	Qualitätssicherung und -entwicklung der Hochschule und das Zusammenwirken zwischen Hochschulleitung und Fakultät/Fachbereich sowie Studiengangsleitung in der Studiengangsentwicklung			x		
5.2	Qualitätssicherung und -entwicklung des Studienganges in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse			x		
5.3	Instrumente der Qualitätssicherung			x		
5.3.1	Evaluation durch Studierende			x		
5.3.2	Qualitätssicherung durch das Lehrpersonal			x		
5.3.3	Fremdevaluation durch Alumni, Arbeitgeber und weitere Dritte			x		